

# Impuls

## Ostern – ein unglaubliches Ereignis

Am ersten Tag der Woche aber kamen sie noch im Morgenrauen zum Grab und brachten die wohlriechenden Öle mit, die sie zubereitet hatten. Da fanden sie den Stein weggerollt vom Grab. Als sie aber hineingingen, fanden sie den Leichnam des Herrn Jesus nicht. Und es geschah, während sie ratlos dastanden, dass auf einmal zwei Männer in blitzendem Gewand zu ihnen traten. Voller Furcht neigten sie das Gesicht zur Erde, und die Männer sagten zu ihnen: „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferweckt worden. Denkt daran, wie er zu euch gesagt hat, als er noch in Galiläa war: ‚Der Menschensohn muss in die Hände von sündigen Menschen ausgeliefert und gekreuzigt werden und am dritten Tag auferstehen.‘“ Da erinnerten sie sich an seine Worte. Und sie kehrten vom Grab zurück und berichteten alles den elfen und allen andern. Es waren dies Maria aus Magdala und Johanna und Maria, die Mutter des Jakobus, und die anderen Frauen, die mit ihnen waren. Sie sagten es den Aposteln; denen aber erschienen diese Worte wie leeres Geschwätz, und sie glaubten ihnen nicht.

Lukasevangelium 24, 1-11

### *Ostern – ein unglaubliches Ereignis*

Lukas erzählt in seinem Evangelium von einem unglaublichen Ereignis. Das Grab, in das der Leichnam des Jesus aus Nazareth gelegt worden war, ist leer. Männer in „blitzendem Gewand“ stehen plötzlich da und verkünden: „Jesus ist auferweckt worden, wie er es vorausgesagt hat.“ Da erinnern sich die Frauen am Grab an die Worte Jesu. Sie kehren vom Grab zurück und berichten alles den vertrautesten Schülern von Jesus, seinen Aposteln. Doch für die ist das alles „leeres Geschwätz“. Sie glauben den Frauen nicht.

Warum nicht? Was die Frauen da erzählen, ist unglaublich! Das muss man erlebt haben, sonst glaubt man das nicht.

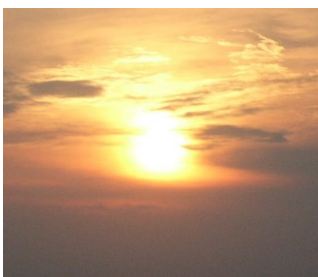
Was machen wir heute mit dieser Erzählung von Ostern?

Nehmen wir sie einfach zur Kenntnis, ohne dass sie etwas in uns bewirkt?

Sagen wir: „Damals war das einzigartig. Heute ist alles ganz anders.“ Was hat dann das Einzigartige von damals mit uns heute zu tun?

Bekennen wir: „Ich glaube das, wie es hier steht!“ Was heisst das dann für unseren Glauben und für unseren Alltag?

Spannende Fragen. Wir werden ihnen nachgehen, im Gottesdienst an diesem Ostersonntag. Machen Sie mit? Ich freue mich auf Sie! Herzlich willkommen!



### **Osterzmorge und Gottesdienst**

**Ostersonntag, 16. April**

**9.30 Zmorge, ca. 10.15 Gottesdienst mit Abendmahl**

Thema: Ostern – ein unglaubliches Ereignis

Pfarrer Gottfried Hirzberger, Anita Hertig, Klavier, Elsbeth und Beat Furrer, Zmorge.



**Gottesdienst mit Abendmahl**

**Karfreitag, 14. April, 9.30 Uhr**

Thema: Schmerzensmann

Pfarrin Christina Barblan, Hedwig Dummermuth, Orgel, Kirchenkaffee



**Gemeindenachmittag**

**Mittwoch, 26. April 2017, 14 Uhr**

Kirche Lerchenfeld

Ostern wirkt bis heute: Martin Luther – Theresa von Avila und Christinnen heute

Pfarrer Gottfried Hirzberger, Zvieri und gemütliches Beisammensein

Transportdienst auf Anfrage: Hans Brunner, 033 223 21 50

**Sitzen in Stille**

Nächste Daten für das „Sitzen in Stille“: 08.05. / 22.05. / 19.06.2017, jeweils 19.45 Uhr.

Weitere Informationen bei mir.

**Ein frohes Osterfest  
und einen herzlichen Gruss**

*Gottfried Hirzberger*